



# Alessandro Volta

## Der Erfinder der Batterie

- 1 Alessandro Giuseppe Antonio Anastasio Volta wurde 1745 in Como/Italien geboren. Über seine Kindheit und Schulzeit ist nur wenig bekannt. Er hatte acht Geschwister. Die Eltern schickten ihn auf die städtische Jesuitenschule - er sollte Jurist werden, dennoch interessierten ihn die elektrischen Erscheinungen mehr.  
5  
1774 wurde Volta Physiklehrer in seiner Heimatstadt. Er war als Lehrer sehr beliebt. 1786 baute er aus Kupfer- und Zinkplatten sowie mit Salzwasser getränkter Pappe die erste Batterie der Welt. Er nannte seine Erfindung „Voltasche Säule“.
- 10 Im Jahre 1791 ernannte ihn die Londoner Royal Society zum Mitglied und verlieh ihm 1794 ihm eine wichtige Auszeichnung für seine Arbeiten.  
1793 heiratete er die zwanzig Jahre jüngere Teresa Peregrini, die aus einer lombardischen Adelsfamilie stammte und mit der er eine glückliche Ehe führte. Die drei gemeinsamen Söhne waren der Stolz des Vaters.
- 15 Volta unternahm viele Reisen. Seine berühmteste Reise führte ihn 1801 nach Paris, wo er Experimente mit seinen „Voltasäulen“ vorführte.



17 Erst im Alter von vierundsiebzig Jahren, im Jahre 1819, durfte Volta in den wohlverdienten Ruhestand treten.

1827 starb Volta auf seinem Landsitz in Camnago bei Como.



So sah die erste Batterie aus.